



STADT  
BAD WINDSHEIM

## Niederschrift

über die 60. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, 28. März 2019 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses zu Bad Windsheim

- Öffentlicher Teil -

Zur Sitzung waren anwesend:

Erster Bürgermeister Bernhard Kisch (Vorsitz),

ferner die Stadtratsmitglieder:

Allraun, Horst  
Dehner, Wilhelm  
Dingfelder, Ismene (bis Nr. 621)  
Döbler, Katharina (ab Nr. 613)  
Eckardt, Dr. Stefan  
Eckardt, Wolfgang (ab Nr. 613)  
Gampe, Uta  
Gerhäuser, Georg  
Gerhäuser, Johannes  
Gurrath, Eberhard  
Gurrath, Frank (bis Nr. 625)

Heckel, Jürgen  
Hummel, Dieter (ab Nr. 613)  
Koslowski, Gerhard  
Krebelder, Reinhold  
Negendank, Petra  
Oberth, Matthias (ab Nr. 613 bis Nr. 625)  
Reichenberg, Ronald  
Spieler, Werner  
Stadler, Dr. Wolfgang  
Volkert, Rainer  
Wolf, Erhard

sowie die Ortsteilbeauftragten:

Stiegler Heinrich  
Bayer, Klaus  
Städtler, Silke

Achtelstetter, Armin  
Eigner, Werner  
Müller, Thomas

Es fehlten:

STRM Helm  
STRM Horst

Von der Verwaltung waren anwesend:

Stadtkämmerin Greifenstein  
Stadtbaumeister Knoblach  
Herr Greifenstein (Stadtbauamt) zeitweise  
Herr Spyra (Stadtbauamt) zeitweise  
Frau Schlosser (Protokoll)

Außerdem waren anwesend:

Geschäftsführer Mike Bernasco, Kur-, Kongress- und Touristik GmbH, Franken-Therme GmbH  
Hermann Keim, Keim Architekten, Fürth (zu Nr. 613)

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

1. Sanierungskonzept Klosterchor;  
Vorstellung durch Architekt Hermann Keim
2. Freiwillige Feuerwehr Rüdisbronn;  
Bestätigung der wiedergewählten Kommandanten – Drucksachen-Nr. 20-424
3. Freiwillige Feuerwehr Ickelheim;  
Bestätigung der neu gewählten Kommandanten – Drucksachen-Nr. 20-426
4. Vereinfachtes Verfahren „Lkw A7 FrankenWest“;  
Bestellung eines gemeindlichen Vertreters und dessen Stellvertreters für den Vorstand –  
Drucksachen-Nr. 32-598
5. Vergabeangelegenheiten
  - 5.1 Abwasseranlage Rüdisbronn – Drucksachen-Nr. 32-596
  - 5.2 Kreisverkehr Illesheimer Straße – Schwebheimer Straße – Drucksachen-Nr. 32-597
6. Spendenannahmen im Jahr 2018 – Drucksachen-Nr. 40-969
7. Anträge, Anfragen

Erster Bürgermeister Kisch eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß ergangen ist und Beschlussfähigkeit besteht. STRM Koslowski beantragt, Tagesordnungspunkt 3 der nichtöffentlichen Sitzung abzusetzen.

**Antrag:** Tagesordnungspunkt 3 der nichtöffentlichen Sitzung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

- Abstimmungsergebnis: 3 gegen 16 Stimmen – Ablehnung

Nr. 613

**Sanierungskonzept Klosterchor;  
Vorstellung durch Architekt Hermann Keim**

- Die STRMer Oberth, Döbler und Wolfgang Eckardt kommen zur Sitzung -

Architekt Keim erläutert das Sanierungskonzept anhand der Originalniederschrift als Anlage beigefügten Präsentation und geht dabei insbesondere auf die erforderlichen Maßnahmen wie die Instandsetzung der Gründung, des Daches, die Gewölbesicherung, die Gebäudehülle, die Bibliothek und deren Bestände sowie das Erdgeschoss mit Nebenräumen für weitergehende Nutzung ein. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 2.279.646,82 Euro brutto ohne Planungskosten.

- STRM Hummel kommt zur Sitzung –

Erster Bürgermeister Kisch empfiehlt dem Stadtrat, das Sanierungskonzept zur Kenntnis zu nehmen und die Verwaltung zu beauftragen, auf dieser Grundlage bei den relevanten Behörden und Institutionen Fördermittel zu beantragen.

STRM Hummel fragt, ob gemäß der Anregung in der Jahreshauptversammlung des Fördervereins eine Überprüfung des Untergrundes auf historische Fundamente am möglichen Standort der Nebengebäude erfolgt sei. Architekt Keim plädiert dafür, diesen Bereich möglichst nicht anzutasten und im Bedarfsfall eine Bodenplatte zu setzen. Die Begehung der Keller habe keinen Aufschluss gebracht; sie enden ohne Hinweis auf frühere Durchlässe. Zusätzlich seien magnetoskopische Untersuchungen möglich, der Erfolg jedoch ungewiss.

Zum Zeitplan erläutert Architekt Keim, die Planung beanspruche einen Zeitraum von 6 bis 9 Monaten. Parallel dazu bzw. teilweise zeitlich überlappend sei die Beantragung der Fördermittel denkbar. Die reine Bauzeit werde mit 16 bis 24 Monaten kalkuliert.

Zum Hinweis von Altbürgermeister STRM Wolfgang Eckardt, es müsse ein schlüssiges Nutzungskonzept für das Erdgeschoß erstellt werden, verweist Architekt Keim auf die praktizierte Nutzung durch den Förderverein Klosterchor & historische Stadtbibliothek Bad Windsheim.

Erster Bürgermeister Kisch verweist auf die Notwendigkeit, zunächst die Zuschussfragen zu klären (auch für die geplanten Nebenräume) und spricht in diesem Zusammenhang das Nachbargebäude zum Klosterchor an, an dem weitere Untersuchungen anstehen.

**Beschluss:** Der Stadtrat nimmt das Sanierungskonzept des Büros Keim zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage dieses Konzepts und weiterer Untersuchungen bei allen relevanten Förderstellen Zuschussanträge zur Umsetzung des Projekts zu stellen.

- Abstimmungsergebnis: einstimmig –

Nr. 614

**Freiwillige Feuerwehr Rüdिसbronn;  
Bestätigung der wiedergewählten Kommandanten**

Nach Darlegung des Sachverhalts anhand der Beschlussvorlage (Drucksachen-Nr. 20-424) ergeht folgender

**Beschluss:** Die Wiederwahl von Herrn Alexander Seitz zum Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Rüdिसbronn und von Herrn Thomas Eigner zu dessen Stellvertreter wird bestätigt. Das Benehmen mit dem Kreisbrandrat ist herzustellen.

- Abstimmungsergebnis: einstimmig –

Nr. 615

**Freiwillige Feuerwehr Ickelheim;  
Bestätigung der neu gewählten Kommandanten**

Nach Darlegung des Sachverhalts anhand der Beschlussvorlage (Drucksachen-Nr. 20-426) ergeht folgender

**Beschluss:** Die Wahl von Herrn Jochen Lamprecht zum Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Ickelheim und von Herrn Michael Geuder zu dessen Stellvertreter wird bestätigt. Das Benehmen mit dem Kreisbrandrat ist herzustellen.

- Abstimmungsergebnis: einstimmig –

Nr. 616

**Vereinfachtes Verfahren „LKw A7 FrankenWest“ (landwirtschaftliche Kernwege);  
Bestellung eines gemeindlichen Vertreters und dessen Stellvertreters für den Vorstand**

Nach Darlegung des Sachverhalts anhand der Beschlussvorlage (Drucksachen-Nr. 32-598) ergeht folgender

**Beschluss:** Die Stadt Bad Windsheim wird durch folgende Personen im Vorstand des vereinfachten Verfahrens „LKw A7 FrankenWest“ vertreten:

als Vorstandsmitglied: Herr Erster Bürgermeister Bernhard Kisch

als stellvertretendes Vorstandsmitglied: Herr Roman Greifenstein

- Abstimmungsergebnis: einstimmig –

Nr. 617

### **Vergabe Abwasseranlage Rüdlsbrunn**

Nach Darlegung des Sachverhalts anhand der Beschlussvorlage (Drucksachen-Nr. 32-596) ergeht folgender

**Beschluss:** Die Arbeiten werden an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Pümmerlein GmbH, 91610 Insingen, zum Angebotspreis von 4.175.297,67 Euro vergeben.

- Abstimmungsergebnis: einstimmig –

Nr. 618

### **Vergabe Kreisverkehr Illesheimer Straße – Schwebheimer Straße**

Nach Darlegung des Sachverhalts anhand der Beschlussvorlage (Drucksachen-Nr. 32-597) ergeht folgender

**Beschluss:** Die Arbeiten werden an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma EHF Ernst Hähnlein Bau GmbH, 91555 Feuchtwangen, zum Angebotspreis von 658.541,12 Euro vergeben.

- Abstimmungsergebnis: 19 gegen 4 Stimmen –

Nr. 619

### **Spendenannahmen im Jahr 2018**

Nach Darlegung des Sachverhalts anhand der Beschlussvorlage (Drucksachen-Nr. 40-969) ergeht folgender

**Beschluss:** Der Stadtrat stellt fest, dass die Zuwendungen für 2018 nach objektiven Gesichtspunkten nicht zu einer Beeinflussung der Aufgabenwahrnehmung geführt haben und durch die Zuwendungen 2018 keine Beeinflussung stattgefunden hat.

- Abstimmungsergebnis: einstimmig –

Nr. 620

### **Anträge, Anfragen**

- a) Der Antrag der Fraktion WiR vom 7. März 2019 auf Verfüllung der Baugrube und Entfernung des Bauzaunes wird zur Kenntnis gegeben und in den Bau- und Umweltausschuss zur Beratung verwiesen.
- b) STRM Heckel bittet, den Stadtratsmitgliedern die Haushaltsreden der Fraktionen zur Verfügung zu stellen. Dies wird zugesagt.

- c) Aufgrund der Fortsetzung der Sanierungsarbeiten im Bereich Bodenfeldstraße wird eine weitreichende Umleitung erforderlich. Dazu wird vorgeschlagen, im Einmündungsbereich Westring – Rothenburger Straße das Linksabbiegen zu untersagen, wobei eine ausreichend groß dimensionierte Hinweisbeschilderung – auch im Hinblick auf die Wendemöglichkeit im Bereich des Kreisverkehrs Illesheimer Straße – erforderlich sei. Einwendungen werden nicht erhoben.
- d) Erster Bürgermeister Kisch führt aus, die Stadt Bad Windsheim habe angesichts der Tatsache, dass noch keine Entscheidung über den Antrag auf Ausrichtung der Landesausstellung 2022 vorliege, eine Interessensbekundung für die Durchführung einer Landesgartenschau eingereicht. Die Bewerbungsfrist ende am 31. März 2019. Der Inhalt werde dem Stadtrat noch im Detail mitgeteilt.
- e) STRM Eberhard Gurrath bittet um Auskunft, für welchen Zeitraum die Straßensperrung im Bereich Johannerstraße (Umbauarbeiten am Gasthaus „Neue Welt“) beantragt sei.
- f) STRM Koslowski bittet um Auskunft, ob der Garten im asiatischen Stil des Asian Sport Center durch das Bauvorhaben des Deutschen Alpenvereins – Sektion Aischtal - (Kletterturm) beeinträchtigt werde.

Erster Bürgermeister Kisch bittet zunächst um Benennung des Informanten. Der Zweite Vorsitzende des Vereins TAEKWON-DO MOO DUK KWAN e.V. habe Gespräche mit dem Vorsitzenden des DAV geführt, wobei festgestellt wurde, dass der Garten für eine Bebauung nicht vorgesehen sei.

- g) STRM Koslowski kritisiert, die E-Tankstelle am Klosterplatz werde regelmäßig von normalen Kraftfahrzeugen belegt. Er bittet um Anbringung eines entsprechenden Hinweises. Des Weiteren sollte der Hinweis am Parkscheinautomaten Schüsselmarkt (Parken nur in markierten Zonen) vergrößert werden.
- h) STRM Reichenberg beklagt, der Galgenbuck habe aufgrund von Rodungsarbeiten erheblich an Attraktivität eingebüßt. Zudem seien Wegeabschnitte stark verschlammte. Er bittet, für die Bevölkerung wieder einen reizvollen Aussichtspunkt mit Ruhebänken zu schaffen. Erster Bürgermeister Kisch erläutert, die Freilegung sei 2018 in enger Abstimmung mit dem Bund Naturschutz erfolgt.
- i) STRM Heckel fragt, auf welcher Grundlage die Windsheimer Zeitung jüngst Informationen aus nichtöffentlicher Sitzung erhalten habe. Er verweist auf die Verschwiegenheitspflicht der Stadtratsmitglieder und bittet um einheitliche Handhabung.
- j) STRM Reichenberg erkundigt sich nach der Nutzung der Car-Sharing-Fahrzeuge am Bahnhofsplatz und regt an, im Interesse der Bereitstellung zusätzlicher Stellplätze eventuell eine Verlagerung des Standorts in Erwägung zu ziehen. Eine Überprüfung wird zugesagt.
- k) STRM Dingfelder stellt fest, ihr sei die Teilnahme an der "Grünen Sitzung" des Stadtrates aufgrund der relativ kurzfristigen Ladung nicht möglich. Sie fragt, ob eine Verlegung möglich sei.

Erster Bürgermeister Kisch bittet um Verständnis, dass die Festlegung des Termins nicht frühzeitiger erfolgen konnte. Für eine Teilnahme am offiziellen Sitzungsteil (gegebenenfalls ohne Exkursion) wäre er dankbar.

- STRM Dingfelder verlässt die Sitzung –

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:35 Uhr

Für die Richtigkeit:

Bad Windsheim, 2. April 2019  
Protokoll:

STADT BAD WINDSHEIM

Bernhard Kisch  
Erster Bürgermeister